



Patents

Under this heading, extracts from patents already granted as well as extracts from utility models will be presented. A patent granted for Germany and Europe will have one legal title, which upon expiry of the opposition period (three months for DE, nine months for EP) becomes legally effective on the day following publication. The utility model also has a provisional legal title from the day of publication. This, however, can be challenged by an action for cancellation at any time.

The extracts contain the title of the invention in German and English, a summary and, where indicated, a drawing.

Patent coding scheme

(11) Number of patent specification

[EP: European patent specification / DE: German patent specification; patent kind codes: B = 2. Publication level / U = utility patent specification / T = Translations]

(22) Date (dates) of application

(43) Date of publication of the patent application

(45) Date of publication of a patent document

(57) Summary or claim

(71) Name applicant(s)

(73) Name(s) of holder

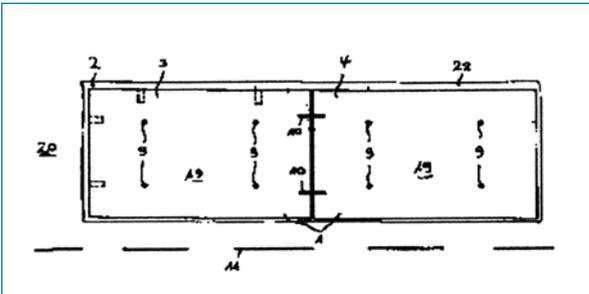
(84) Contracting states named in accordance with regional patent agreement

BFT patent research/BFT Patentrecherche: Dipl.-Ing. Rudolf Pappers, München, Tel.: +49 89 15925098; E-Mail: rudolfpappers@alice-dsl.net

Concrete elements for creating a section of a traffic area of concrete

Betonelemente zur Bildung eines aus Beton bestehenden Abschnitts einer Verkehrsfläche

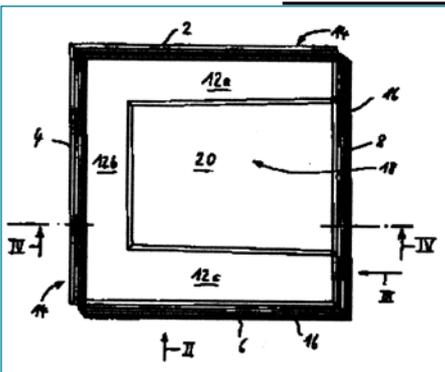
(11) DE 20 2009 013 798 U1 (22) 01.10.2009
(43) 25.02.2010
(73) Inauen Strassenbau AG, Uster, CH
(57) Hauptanspruch: Plattenförmiges Betonelement (3, 4) zur Bildung einer Verkehrsfläche, dadurch gekennzeichnet,



net, dass das Betonelement mehrere oberseitig zugängliche Halteelemente (9) und an mindestens einer Seite mindestens zwei beabstandete, stirnseitig offene, oberseitige Ausnehmungen

(17, 18) aufweist, in welchen jeweils mindestens ein Teil (13, 14, 15, 16) eines im Betonelement (3, 4) angeordneten Befestigungsteils (12) zugänglich ist.

Revetment stone Deckwerkstein



(11) DE 20 2009 012 633 U1
(22) 17.09.2009
(43) 14.01.2010
(73) Berding Beton GmbH, 49439 Steinfeld, DE
(57) Hauptanspruch: Deckwerkstein in quaderförmiger Gesamtgestalt, wobei in einer Oberseite (12) eine relativ dazu schräg geneigte Vertiefung (18) angeordnet ist, deren Tiefe in Richtung auf eine Seite (8) zunimmt, dadurch gekennzeichnet, dass die

Patente

In dieser Rubrik werden Auszüge aus deutschen sowie europäischen bereits erteilten Patenten sowie Gebrauchsmuster vorgestellt.

Ein erteiltes deutsches oder europäisches Patent hat jeweils einen Rechtstitel, der nach Ablauf der Einspruchsfrist (DE drei Monate, EP neun Monate) nach dem Tag der Veröffentlichung rechtskräftig wird.

Auch das Gebrauchsmuster hat mit dem Tag der Veröffentlichung einen vorläufigen Rechtstitel, der aber jederzeit durch Löschungsklage angreifbar ist.

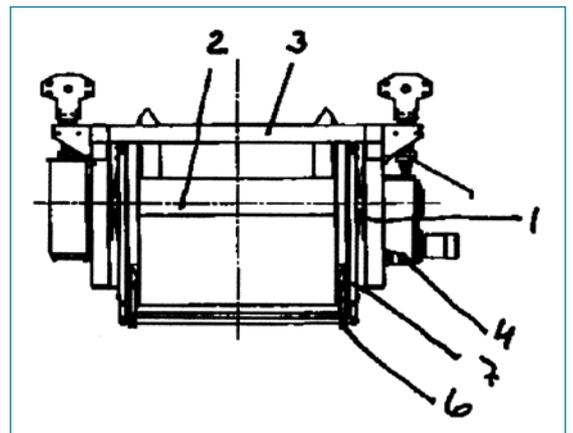
Die Auszüge enthalten den Titel der Erfindung in deutscher und englischer Sprache, eine Zusammenfassung und eventuell eine Zeichnung.

Vertiefung (18) an ihrem tiefsten Bereich unmittelbar an die Seite (8) des Deckwerksteins anschließt.

Device for discharging bulk material, in particular concrete Vorrichtung zur Ausgabe von Schüttgut, insbesondere Beton

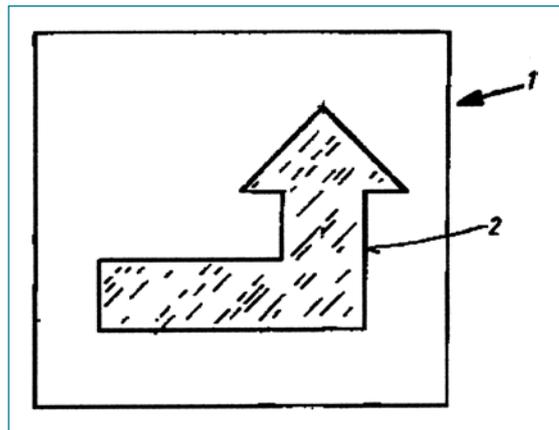
(11) DE 20 2009 012 067 U1 (22) 07.09.2009
(43) 11.02.2010

(73) Kübat Förderanlagen GmbH, 88361 Altshausen, DE
(57) Hauptanspruch: Vorrichtung zur Ausgabe von Schüttgut, insbesondere Beton, aus einem Schüttgutbehälter (1) mit einer seitlich einer Ausgabeöffnung des Schüttgutbehälters angelenkten Schurre (6), gekennzeichnet durch eine erste Gelenkstütze (8) auf der einen Seite der Ausgabeöffnung des Schüttgutbehälters, eine zweite Gelenkstütze (8) auf der anderen Seite der Ausgabeöffnung des Schüttgutbehälters sowie durch einen Antrieb (7) einerseits zum Halten der Schurre (6) mit ihrem einen Ende an der ersten oder der zweiten Gelenkstütze (8) und zum Abklappen der Schurre mit ihrem anderen Ende um das an der Gelenkstütze gehaltene eine Ende der Schurre (Schüttstellung) und andererseits zum Halten der Schurre mit ihren beiden Enden an der ersten und an der zweiten Gelenkstütze (Ruhestellung).



Slab or paving block of concrete or natural stone
Platte oder Pflasterstein aus Beton oder Naturstein

(11) DE 20 2009 011 043 U1 (22) 23.09.2009
 (43) 14.01.2010
 (73) Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG, 35452 Heuchelheim, DE
 (57) Hauptanspruch: Platte oder Pflasterstein aus Beton oder Naturstein mit einer Oberseite und einer Unterseite,



dadurch gekennzeichnet, dass auf der Oberseite (3) wenigstens ein Aufdruck (2) angeordnet ist.

Water-permeable mortar for filling hollow spaces
Wasserdurchlässiger Mörtel zur Verfüllung von Hohlräumen

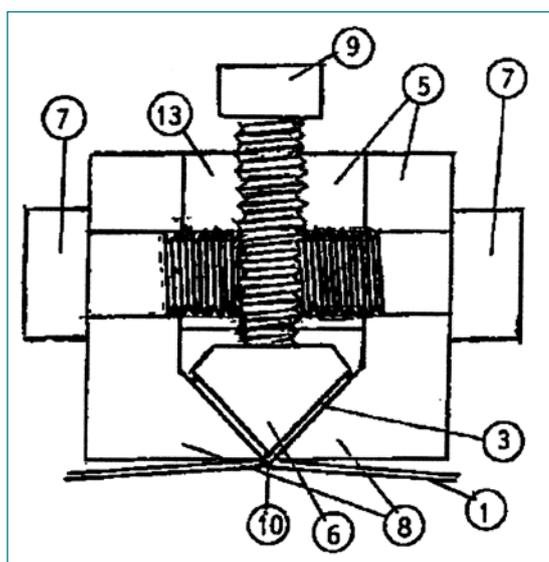
(11) DE 10 2009 008 451 B3 (22) 11.02.2009
 (45) 04.02.2010
 (73) DB ProjektBau GmbH, 10963 Berlin, DE; ELE. Beratende Ingenieure GmbH Erdbaulaboratorium Essen, 45136 Essen, DE; Ruhr-Universität Bochum, 44801 Bochum, DE
 (57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft einen wasserdurchlässigen Mörtel zur Verfüllung von Hohlräumen, insbesondere zur Verwendung im Tunnelbau als Ringspaltmörtel, wobei der Mörtel aus mindestens einem hydraulischen Bindemittel, Zuschlagstoffen und Zusatzmitteln zusammengesetzt ist. Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen Mörtel für die Verfüllung von Hohlräumen in Tunneln zu entwickeln, der eine sehr hohe Wasserdurchlässigkeit aufweist, eine verformungsarme Bettung sicherstellt, eine gute Verarbeitbarkeit bzw. Pumpfähigkeit auch nach längeren Transportstrecken und eine ausreichende Festigkeit garantiert. Dies wird erfindungsgemäß dadurch erreicht, dass eine Mörtelmischung, bestehend aus 10 bis 25 M-% eines Zementes als

hydraulischem Bindemittel; 25 bis 40 M-% Wasser; 40 bis 60 M-% eines amorphen Granulates als Zuschlagstoff; 0,5 bis 5 M-% mindestens eines Stoffes auf Basis synthetischer Tenside als Luft- und/oder Schaumbildner sowie 0,05 bis 2,0 M-% eines Wirkstoffes auf Basis eines Polyethylenoxides in Kombination mit einem Celluloseether als Stabilisator zur Erreichung einer erhöhten Viskosität zum Einsatz kommt.



Formwork and method for manufacturing circular concrete columns
Schalung und Verfahren zur Herstellung von Betonrundsäulen

(11) DE 10 2006 037 677 B4 (22) 11.08.2006
 (45) 25.02.2010
 (73) Knauer, Oswald, 91058 Erlangen, DE
 (57) Hauptanspruch: Säulenschalung, bestehend aus einem Mantel (1) und einem mehrteiligen Verschluss (2), wobei a) der Mantel eine gradlinig und im Wesentlichen senkrecht verlaufende durchgehende Öffnung aufweist, deren Kanten (10) nach außen unter annähernd 135° abgewinkelte Faze (3) aufweisen, und b) der Verschluss (2) folgende Einzelteile umfasst: eine mehrteilige, dreiseitige Klammer (5), deren bewegliche Schenkel (8) im Querschnitt symmetrisch innenseitig unter 45° zulaufen, außen abgeflacht, und an deren oberem, waagrechttem Verbindungsteil (13) Gewindebohrungen (4) für die Fixierschrauben (7) und Feststellschrauben (9) angeordnet sind, wobei die geöffnete Klammer (5) und somit deren beide Schenkel (8) durch die Fixierschrauben (7) zusammen gedrückt werden, sodass sich die beiden Kanten (10) des Mantels (1) gegenseitig berühren, und einen im Querschnitt dreiseitig gleichschenkeligen Keil (6), dessen Winkel dem der beiden Falzaußenkanten entspricht und der von den Feststellschrauben (9) an die beiden Falze (3) des Mantels (1) angepresst wird. Fixierschrauben ...



Zahlenschlüssel

- (11) Nr. der Patentschrift
- [EP: Europäische Patentschrift/ DE: Deutsche Patentschrift; Schriftartencodes: B = 2. Publikationsniveau / U = Gebrauchsmusterschrift / T = Übersetzungen]
- (22) Anmeldedatum (-daten)
- (43) Datum der Veröffentlichung der Anmeldung
- (45) Datum der Veröffentlichung eines Patentdokumentes
- (57) Zusammenfassung oder Anspruch
- (71) Anmeldername(n)
- (73) Inhabername(n)
- (84) Benannte Vertragsstaaten nach regionalen Patentübereinkommen

These and many more patents can be found on the Internet at
 Diese und viele weitere Patente finden Sie im Internet unter
www.bft-online.info